

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 91 (1965)
Heft: 39

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

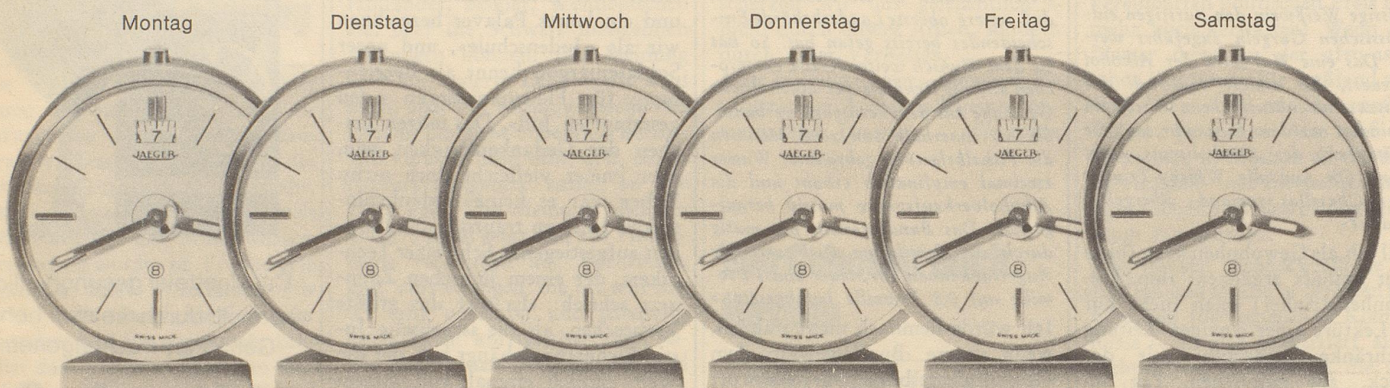
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

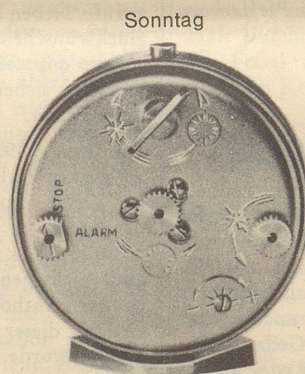
Download PDF: 14.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Jetzt
gibt es einen Wecker,
der automatisch
alle 24 Stunden klingelt:
den neuen
RECITAL



Alles, was er braucht:
10 Sekunden Aufziehen am Sonntag.



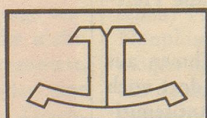
Ziehen Sie ihn auf.
Stellen Sie ihn ein.
Und überlassen Sie ihn sich selbst.
Der Recital weckt sie acht Tage lang jeden Morgen zur gewünschten Zeit.
Der Recital kann etwas, was kein anderer Wecker auf der Welt fertigbringt: alle 24 Stunden läuten. Automatisch. Acht Tage lang. Sie ziehen ihn sonntags auf, und er läutet jeden Morgen in der Woche von selbst, und jedesmal zehn Sekunden lang.
Denn der Recital kann zwischen Tag und Nacht unterscheiden. (Sein Lätwerk hat

seine eigene Zeiteinteilung — von 1 bis 24 statt von 1 bis 12 Uhr.) Wenn Sie ihn also auf acht Uhr morgens eingestellt haben, ist er vernünftig genug, Sie nicht abends um acht vom Fernsehen wegzuklingeln. Und Sie schrecken nicht mehr mitten in der Nacht hoch und fragen sich, ob Sie auch den Wecker aufgezogen haben. Und ob Sie ihn richtig gestellt haben. Der Recital ist der bequemste Wecker, den Sie kaufen können.
Das merken Sie auch an „Kleinigkeiten“. Zum Beispiel beim Aufziehen: Sie brauchen nicht mit X Hebeln zu hantieren. Mit

ein und demselben Schlüssel ziehen Sie Uhrwerk und Wecker für volle acht Tage auf. Oder beim Einstellen der Weckzeit: Sie können den Weckerzeiger nicht mehr im Halbdunkel mit dem Stunden- oder Minutenzeiger verwechseln. Denn es gibt keinen Weckerzeiger mehr. Die Weckzeit erscheint in deutlichen Ziffern in einem Fenster bei 12 Uhr.

Der Recital hat 15 Rubine und eine unzerbrechliche Feder. Es gibt ihn in dreizehn verschiedenen Modellen ab Fr. 98.—

In führenden Fachgeschäften



JAEGER-LECOULTRE

GENÈVE

In Form und Technik immer an der Spitze